

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

19.04.1896 - Carl Adolf Beinhöfer: Maria, Erbfräulein von Jever, und Enno II., Graf von Ostfriesland.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

117

Sonntag, den 19. April 1896.

101. Vorstellung im Abonnement.

## Maria, Erbfräulein von Zeber, und Enno II., Graf von Ostfriesland.

Vaterländisches Schauspiel in 5 Acten von C. A. Weinhöfer.

Regie: Herr Droescher.

### Personen:

|  |                    |
|--|--------------------|
| Maria, Erbfräulein von Zeber . . . . .   | Fräul. Barna.      |
| Romarus von Seedydt, ihr Rath und Kanzler . . . . .  | Herr Seyberlich.   |
| Fulko, dessen Sohn, Edelknecht . . . . .   | Herr Lettinger.    |
| Enno II., Graf von Ostfriesland . . . . .  | Herr Bender.       |
| Boyung von Odersum, } Ritter und Vasallen des Grafen   | Herr Hebeberg.     |
| Hero von Götens, }   | Herr Balzer.       |
| Omno von Widdoge, Vice-Drost von Zeber . . . . .   | Herr Moritz.       |
| Carsten Wandtscheerer, Bürgermeister von Zeber . . . . .   | Herr Seydelmann.   |
| Ubbo Gifert, } Bürger von Zeber . . . . .  | Herr Schuhmann.    |
| Ulrich Dürsen, }   | Herr Brandhorst.   |
| Dietrich Le Begge, des Kaisers ordinärer Thüchthüter im großen Rath, kaiserl. Bevollmächtigter . . . . . | Herr Schneider.    |
| Theda Ukena, Tochter des Kastelans von Friedeburg . . . . .  | Fräul. Kerfa.      |
| Amuth, ihre Nuhme . . . . .  | Frau Olbrich.      |
| Algita, Kammerfrau des Fräuleins . . . . .   | Fräul. Grube.      |
| Erster } Knappe . . . . .  | Fräul. Falkenburg. |
| Zweiter }  | Fräul. Kerfa.      |
| Ein Bürger von Zeber . . . . .   | Herr Handtag.      |

Ort der Handlung: Im ersten Act Friedeburg; in den folgenden Zeber. Zeit: Die Septembertage des Jahres 1527.

### Zwischenactsmusik:

1. Marsch von Mendelssohn.
2. „Bild aus Osten“ von Schumann.
3. „Im Waldessturz“ von Jensen.
4. Ouverture zu „Das Nachtlager“ von Kreutzer.
5. „Etoile du soir“ von Rubinstein.

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

### Kassen-Preise:

|   |           |                                  |            |
|---|-----------|----------------------------------|------------|
| Balkonsitz I. Rang . . . . .                  | 3 M. — J. | Mittelpfad II. Rang . . . . .    | 1 M. 75 J. |
| Prosceniumloge I. Rang (Vordersitz) . . . . . | 3 „ — „   | Logensitz II. Rang . . . . .     | 1 „ 60 „   |
| Prosceniumloge I. Rang (Hintersitz) . . . . . | 2 „ 75 „  | Parterresitz . . . . .           | 1 „ 30 „   |
| Logensitz I. Rang (Vordersitz) . . . . .      | 2 „ 75 „  | Amphitheater III. Rang . . . . . | — „ 70 „   |
| „ (Hintersitz) . . . . .                      | 2 „ 60 „  | Gallerie . . . . .               | — „ 50 „   |
| Parquetsitz . . . . .                         | 2 „ 60 „  |                                  |            |

Kassenöffnung 6 Uhr, Einlaß 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr Mittags.

Montag, den 20. April 1896: Comtesse Guclerl. Lustspiel in 3 Acten von Franz von Schönthan u. Franz Koppel-Elsfeld.